



Kostenloser öffentlicher Nahverkehr für Rostock?

Verschmutzte Luft und von Autos zugesperrte Straßen, enge Wege für Rollstühle und Kinderwagen. Gefahren für Kinder, Rentner/-innen und Radfahrende, Lärmschäden und Unfälle. Immer mehr Menschen, die sich Fahrten mit Bus und Bahn oft nicht leisten können. Probleme der Mobilität, die wir leider auch in Rostock haben.

Viele dieser Probleme ließen sich lösen – durch den kostenlosen Nahverkehr. Die Feinstaubbelastung würde reduziert, unsere Luft wäre sauberer und alle Menschen könnten sich mobil durch die Stadt bewegen. Freie Flächen für Spielplätze, Grünanlagen, Radwege und Fußgängerzonen könnten entstehen.

Wir wollen über Möglichkeiten eines guten kostenlosen und für alle nutzbaren öffentlichen Nahverkehr informieren und mit ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, diskutieren.

Am 19.4. um 19 Uhr Peter-Weiss-Haus, Doberaner Str. 23

Am 25.4. um 18 Uhr Mehrgenerationenhaus Lütten Klein, Danziger Str. 45d

Am 02.5. um 18 Uhr SBZ Toitenwinkel, Olof-Palme-Str. 26

**Welche Erfahrungen haben Sie mit dem Verkehr in Rostock?
Wie müsste aus Ihrer Sicht der öffentliche Nahverkehr
ausgestattet sein, damit Sie Ihr Auto öfter mal stehen lassen
oder gar abschaffen? Wollen wir den kostenlosen Nahverkehr
und wenn ja, wie kommen wir dorthin?**

Wer Probleme hat, ein Ticket für die Anreise zu bezahlen, kann sich an uns wenden.

veranstaltet von:

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG MECKLENBURG-VORPOMMERN


kommunalpolitisches forum
Mecklenburg-Vorpommern e.V.